

7. Sekundärliteratur

Jahrbuch der alten Lateiner : Schola Latina.

Halle (Saale)

Aus den A. H.-Verbänden der Schülervereine.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Ortsgruppe Magdeburg

„August-Hermann-Francke-Abend in Magdeburg.“ In Magdeburg besteht seit 31 Jahren der Lateiner-Abend (heißt August-Hermann-Francke-Abend). Hier treffen sich jeden ersten Dienstag im Monat, abends 8½ Uhr, die ehem. Schüler der Latina und der Oberrhealschule zu einem geselligen Beisammensein im „Pichorrbräu“, Otto-von-Guericke-Straße. Anfragen beantwortet: Bankdirektor F. Toerpe, Magdeburg, Bismarckstr. 31, oder Kaufmann W. Rasch in Schönebeck.

Ortsgruppe Naumburg

Anschriften an Landgerichtsrat Dr. Bando, Naumburg, Burgstr. 23. Zusammenkünfte der „Alten Lateiner“ von Naumburg a. S. und Umgebung an jedem ersten Donnerstag im Monat, 18 Uhr, im Ratskeller zu Naumburg a. S., am Markt.

Aus den A. H.-Verbänden der Schülervereine.

Der Stenographische Schülerverein an der Latina ist der zweitälteste der stiftischen Schülervereine, einer der ältesten Schüler-Stenographenvereine Deutschlands überhaupt. Am 4. Juli 1880 wurde der Verein in einem Raum der alten Latina, also im Hauptgebäude, von einer Anzahl stenographiebegeisterter Haus- und Stadtschüler der Latina begründet. Von den Gründern gehören noch heute einige dem Alt-Herren-Verband an. Man schrieb zunächst Neu-Stolze. Ostern 1898 wandte sich der Verein dem kurz vorher aufgestellten System Stolze-Schrey zu. Seit den großen Ferien 1925 wird im Verein die amtliche Einheitskurzschrift, auch Reichskurzschrift genannt, geschrieben und gelehrt. So besteht der Verein, andere Stenographenvereine an der Latina, wie den der Stenotachygraphen oder den nach Gabelsberger überdauernd, mehr als 50 Jahre und pflegt seinem Grundsatz getreu — neben der Kurzschrift geistige Interessen überhaupt, sowie Geselligkeit und Kameradschaft. Auch heute gehören ihm nur Schüler der Latina an, vorwiegend solche aus der Stadt. Seine Übungen finden Donnerstags, von 17½—19 Uhr in der Latina statt. Protoktor ist Studienrat Dr. Weiße. Der Alt-Herren-Verband, der halbjährlich eine A. H.-Zeitung erscheinen läßt, sowie monatlich A. H.-Zusammenkünfte (mit Angehörigen) u. a. veranstaltet, zählt etwa 100 Mitglieder. Vielleicht meldet sich noch mancher, dem diese Zeilen zu Gesicht kommen. Vorsitzender des A. H. V. ist Unterzeichneter.

Dr. Rudolf Sellheim, Franckeplatz 1.

Der Naturwissenschaftliche Verein an der Latina besteht seit dem Jahre 1906 und beschäftigt seine Mitglieder mit allen Zweigen der naturwissenschaftlichen Gebiete. Wegen aller Fragen der Mitgliedschaft und Zusammenkünfte wende man sich bitte an den Vorsitzenden des A. H. V. des Vereins

Dr. med. Erich Lange, Halle a. S., Lindenstr. 83.

A. H. V. des S. T. V. „Jahn“. Der S. T. V. „Jahn“ an der Latina wurde am 28. April 1893 gegründet und am 1. Juli 1898 der dazugehörige Alt Herren-Verband. Amtsgerichtsrat Schurig, Berlin-Schöneberg, Eisenacher Straße 71, ist von Anfang bis heute Vorsitzender des A. H. V. In Halle und Berlin bestehen A. H.-Abende, in Halle an jedem ersten Donnerstag im Monat um 9 Uhr im Stadtschützenhaus, in Berlin zum gleichen Zeitpunkt im „Alten Sieden“, Behrenstraße.

Besonders wichtig für den Zusammenhalt im A. H. V. ist die zweimal im Jahr erscheinende A. H.-Zeitung, derzeitiger Schriftführer ist Studienrat Dr. Schmüder, Halle a. S., Gr. Steinstraße 56.

Dr. Bodo Schmidt, Königstraße 9,
2. Vorsitzender.

Alt-Loreley. In dem A. H.-Verband „Alt-Loreley“ sind die ehemaligen Angehörigen des Schüler-Gesangvereins „Loreley“ zusammengeschlossen. Es gibt wohl keinen alten Lateiner, der diesen ältesten Schülerverein nicht kennt. 88 Jahre ist er alt. Und ob er schon jetzt schwer unter der Ungunst der Zeit zu leiden hat, weil der Trieb zum Sport unter den Jüngens größer ist als die Liebe zur Musik und Gesang, — die „Loreley“ hält durch. Erst im letzten Sommer zeigte sie mit ihren 15 Mitgliedern in einem prächtig gelungenen Konzert hohes Streben für die Pflege des deutschen Volksliedes. Der Verband der „Alt-Lorelisten“ zählt rund 250 Mitglieder. Wenn ein alter Lateiner diese Zeilen liest, der ehemals Lorelist gewesen ist, aber dem Verband „Alt-Loreley“ noch nicht angehört, so wird er gut tun, sich alsbald bei mir, dem Schriftführer des Verbandes, zu melden, denn „ich weiß nicht, was es bedeuten soll . . .“, daß nicht jeder ehemalige Lorelist zu den Mitgliedern des A. H.-Verbandes zählt. — Zu weiterer Auskunft gern bereit.

Dr. Johannes Klaudius-Klopffleisch,
Schriftführer des A. H.-Verbandes „Alt-Loreley“,
Halle a. S., Schlieffach 159.

Anschriften.

1. Veränderungen

Ehemalige Lehrer der Latina.

Anders, Max, Dr. Studienrat in Salzwedel.
Gerstenberg, Kurt, Dr. Mittelschullehrer, Beetzendorf (Altmark).
Glafer, Gerhard Ernst, Dr. Oberstudienrat, Stendal.
Graeber, Rudolf, Prof. Studiendirektor i. R.
Hebestreit, Dr., Geh. Stud.-Rat, Dir. i. R., Mühlhausen i. Thür., verstorben.
Joachimi, Otto, Dr. Studienrat am Reformrealgymnasium Halle.
Neubauer, Friedr., Dr., Geh. Stud.-Rat i. R., Kassel, Hufelamp 9.
Rausch, Geheimrat Dr., Taucha b. Leipzig, Ludw.-Richter-Straße 1.
Reußner, Dr. Studienassessor, Magdeburg, Domgymnasium.
Rieger, Oberstudienrat i. R. Prof., Halle, Frandesche Stiftungen. 1884—1925.
Rosenstock, Rendant i. R., Halle, Frandesche Stiftungen.
Sparig, Prof. Dr. Studienrat i. R., Halle, Königsstraße 14, verstorben.
Teuchert, Oberstudienrat, Schneidemühl.

282. Hübner, Erich, Generaloberarzt a. D., Prof. Dr., Ludenwalde.
303. Ramrath, Wilhelm, Ballettmeister, Leipzig, Mozartstraße 19.
439. Müller, Konrad, Studienrat, Dr. phil., Schönebeck (Elbe), Markt 2.
461. Nottrott, Theo, Dipl.-Ing., Berlin-Rummelsburg, Ostbahnstraße 8.
495. Pohlenz, G. W., Las Maravillas, Huirtla, Chi. Merito (via New York).
516. Reichardt, Karl, Pfarrer, Seeburg b. Oßersöbblingen am See.
699. Troitzsch, Paul, Postlat., Hamburg 35, Louiseweg 7.
745. Winkler, Hugo, Postdirektor i. R., Bitterfeld, Bismarckstraße.
762. Zeißing, Joh., stud. theol., Hochschulanfänger: Berlin S 59, Freiligrathstraße 6. 1921—1929.
776. Altermann, Alexander, Postamtman, Reideburg b. Halle.
820. Eifentraut, Bruno, Geh. Justizrat, Halle, Reichardtstraße 8.
821. Eiszfeld, Selmar, Justizinspektor, Halle, Weinberg, Gestüt Kreuz.
829. Ebrodt, Adalbert, cand. phys., Göttingen, Schiefer Weg 8.
846. Freymuth, Paul, Direktor, Halle, Beeßener Straße 1.
870. Grobe, Hans, Rechtsanwalt, Halle, Leipziger Straße 61/62.
875. Günther, Karl, Reichsbahn-Baumeister, Breslau, Neudorffstraße 116.
921. Kelling, Klaus, Referendar, Halle, Seebener Straße 190.
932. Knoblauch, Otto, Pastor i. R., Halle, Wettiner Straße 7.
951. Kunemann, Kurt, Amts- und Landgerichtsrat Dr., Halle, Bismarckstraße 12.
1043. Riese, Georg, stud. jur., Halle, Albert-Dehne-Straße 1.
1050. Rühlmann, Martin, Studienrat Dr., Halle, Schwalbenweg 4.
1054. Sachse, Hans-Otto, Halle, Bernhardtstraße 12.